

Neue Druckerflotte lässt Stichting Philadelphia Zorg mehr Zeit für die Pflege



HP PageWide Drucker sind der neue Standard bei 500 Niederlassungen in den Niederlanden

Branche
Pflege

Ziel
Standardisierte Druckerflotte sowie preiswertere, schnellere und benutzerfreundlichere Geräte

Ansatz
Ausschreibung für die Installation einer Druckerflotte und für einen zentralisierten Managementvertrag

Ergebnisse für die IT

- Scanfunktion ermöglicht Digitalisierung des Gesundheitswesens
- Benutzerfreundlichkeit für das Pflegepersonal
- Schnellere Ausdrücke

Ergebnisse für das Business

- Geringere Verwaltungskosten
- Bessere Arbeitsabläufe



„Es kam vor allem auf die Benutzerfreundlichkeit an. Unsere Mitarbeiter sind in der Pflege tätig. Sie arbeiten nicht im Büro und sind daher nicht im Umgang mit diesen Geräten vertraut.“

– Lauraine van Agtmael, geschäftsführerin, Stichting Philadelphia Zorg

Philadelphia

Het beste uit jezelf

Benutzerfreundlichkeit ausschlaggebend bei der Wahl von HP
Der niederländische Pflegedienstleister Stichting Philadelphia Zorg hatte ein Netzwerk aus 700 Druckern unterschiedlicher Modelle und Marken, die auf über 500 Standorte verteilt waren. Die Stiftung wollte diese Geräte durch eine zentralisierte und einfach zu verwaltende Druckerflotte ersetzen, um Kosten zu sparen, die Umwelt zu schonen und den Druck schneller und benutzerfreundlicher zu machen. Gemeinsam mit dem HP Partner OSN entschied die Stiftung sich für die HP PageWide Technologie, dank der ihre 6300 Mitarbeiter sich optimal auf ihre Pflegeaufgaben fokussieren können.



Herausforderung

ICT

Stichting Philadelphia Zorg ist ein landesweiter Pflegedienstleister in den Niederlanden mit 6300 Pflegekräften, die sich um 7500 geistig behinderte Menschen kümmern. Ebenso wie in der Wirtschaft gewinnt die Informations- und Kommunikationstechnologie (ICT) zunehmend an Bedeutung im niederländischen Gesundheitswesen. Beispielsweise archiviert die Stichting Philadelphia Zorg Kundendaten nun in elektronischen Dateien und nicht mehr in Patientenakten aus Papier.

Deshalb wird es immer wichtiger, Dokumente einscannen zu können. Das war auch einer der Gründe, weshalb die Stichting Philadelphia Zorg sich entschied, ihre Druckerflotte 2015 zu standardisieren, erklärt die Projektleiterin der Stiftung, Yvonne van Harrewijn.

Außerdem erwies sich die Druckerverwaltung und Problembeseitigung an den Hunderten von Standorten im gesamten Land durch die Vielzahl unterschiedlicher Druckermodelle und -marken als sehr zeit- und kostenintensiv. Beispielsweise erhielt der Service Desk häufig Meldungen für Drucker, die er gar nicht verwaltete. Zudem war es sehr aufwendig und teuer, die Toner in jeder Niederlassung einzeln zu bestellen.

„Stichting Philadelphia Zorg hat über 500 Pflegestationen und dies bedeutete, dass wir in der Vergangenheit viele unterschiedliche Druckerlieferanten und -marken hatten“, erzählt Lauraine van Agtmael, Geschäftsführerin bei Stichting Philadelphia Zorg. „Die Mitarbeiter machten selbstständig Termine und trafen eigene Absprachen. Es gab keine langfristigen Verträge. Deswegen wollten wir mit einem einzigen Lieferanten zusammenarbeiten und unsere Druckerflotte zentralisieren.“

Lösung

Ausschreibung

Stichting Philadelphia Zorg schrieb einen Vertrag für das zentrale Management und die Installation von rund 700 Geräten aus. Dabei lag der Schwerpunkt auf dem Preis, der Möglichkeit zu scannen und der allgemeinen Benutzerfreundlichkeit der Geräte.

„Es kam uns vor allem auf die Benutzerfreundlichkeit an“, betont Van Agtmael. „Unsere Mitarbeiter sind in der Pflege tätig. Sie arbeiten nicht im Büro und sind daher nicht im Umgang mit diesen Geräten vertraut.“

OSN, ein in Houten ansässiger Spezialist für IT-Management und Drucken, gewann schließlich die Ausschreibung. Das Unternehmen empfahl der Stichting Philadelphia Zorg, die meisten ihrer Drucker mit der HP PageWide Pro Serie zu ersetzen, die mit HP PageWide Technologie arbeiten.

Sowohl van Harrewijn als auch van Agtmael finden nur lobende Worte für OSN, da das Unternehmen die neue Druckerflotte innerhalb von zwei Monaten ohne jegliche Probleme installierte – und das auch außerhalb der Geschäftszeiten, da einige Niederlassungen am Tag geschlossen waren.

„Wir führen häufiger solche großen Projekte durch und ich glaube, dass einer der Erfolgsfaktoren für dieses Projekt die Zusammenarbeit mit OSN war“, so van Agtmael. „Das Unternehmen war die ganze Zeit sehr flexibel.“

Die Kundenlösung auf einen Blick

Hardware

- HP OfficeJet Pro X476dw Multifunction Printer Series

Vorteile

Schnell und einfach

Nach einer Testphase mit Schlüsselanwendern war Stichting Philadelphia Zorg von den Vorteilen der HP PageWide Technologie überzeugt: von ihrer Benutzerfreundlichkeit, der Scanfunktion, den niedrigen Kosten pro Seite und vom geringen Stromverbrauch.

„Wir gaben unseren Mitarbeitern einen Evaluationsbogen“, erklärt van Harrewijn. „Wir fragten sie Dinge wie: Wie schnell druckt das Gerät? Wie gut funktioniert das Scannen? Wir haben uns dabei auf die Benutzerfreundlichkeit und die wahrgenommene Qualität der Geräte konzentriert; das war uns sehr wichtig. In dieser Hinsicht verlief diese Testphase sehr positiv.“

„Unsere Standorte sind besonders von der Scanfunktion der neuen Drucker begeistert“, ergänzt van Harrewijn. „Sie sind schnell und können mehrere Seiten auf einmal einscannen. Das ist sehr nützlich für die Digitalisierung unserer Dokumente.“

Da OSN für die Verwaltung der gesamten Druckerflotte an allen 500 Standorten verantwortlich ist, müssen sich die Pflegekräfte der Stichting Philadelphia Zorg nun keine Gedanken mehr über leere Toner machen. Und am Service Desk gehen viel weniger Anrufe aufgrund von Druckerproblemen ein. All das hat Kosten gespart und die Arbeitsabläufe verbessert.

„Wir haben nun einen vollständig automatisierten Prozess“, sagt van Harrewijn. „Ein installiertes Programm überwacht alle Drucker und sieht, wenn die Toner fast leer sind.“ OSN arbeitet mit diesem Programm und sendet den Pflegestationen automatisch rechtzeitig neue Toner, wenn sie sie benötigen. Dadurch können die Mitarbeiter sich besser auf die Pflege ihrer Patienten konzentrieren.

Die neue Druckerflotte ist nun ein Jahr lang in Betrieb und Stichting Philadelphia Zorg zeigt sich sehr zufrieden. Einmal im Quartal trifft sich der Pflegedienstleister mit OSN, um sich über mögliche Probleme auszutauschen. Bei diesem Treffen „gibt es für die Zahl der Drucker, die wir haben, nur sehr wenige Probleme“, stellt van Agtmael abschließend fest.

Erfahren Sie mehr unter
hp.com/go/businessprinters

Sign up for updates
hp.com/go/getupdated



Share with colleagues

© 2017 HP Development Company, L.P. Sämtliche Informationen in diesem Dokument können ohne Vorankündigung geändert werden. Eine Garantie für HP Produkte und Services ergibt sich ausschließlich aus den Garantieunterlagen, die mit den Produkten bzw. Services ausgeliefert werden. Aus keiner der hier gemachten Aussagen kann eine zusätzliche Garantie abgeleitet werden. HP ist nicht verantwortlich für technische Irrtümer oder Irrtümer des Herausgebers sowie für Auslassungen.

